

**Zeitschrift:** Das Schweizerische Rote Kreuz  
**Herausgeber:** Schweizerisches Rotes Kreuz  
**Band:** 86 (1977)  
**Heft:** 6

**Vorwort:** Zwischen Sozialarbeit und Katastrophenhilfe  
**Autor:** [s.n.]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

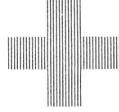
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Nr. 6 86. Jahrgang  
15. August 1977

Verlag  
Schweizerisches Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8,  
3001 Bern, Telefon 031 22 14 74

Mitarbeiterin für die Gestaltung  
Margrit Hofer

Jahresabonnement Fr. 18.–,  
Ausland Fr. 24.–, Einzelpreis Fr. 2.50  
Postcheckkonto 30-877  
Erscheint alle 6 Wochen

Administration und Inseratenverwaltung  
Willy Leuzinger  
Schweizerisches Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8,  
3001 Bern

Redaktion  
Esther Tschanz

Druck  
Vogt-Schild AG, 4500 Solothurn 2

## Inhalt

### **Einführung**

#### **Individualhilfe**

Hilfe, die sich stets erneuert  
Freiwilligendienste  
Ergotherapie  
Suchdienst

#### **Hilfe bei Katastrophen**

Woher kommt das Geld?  
Wiederaufbau  
Die Hilfsaktion in der Praxis  
Schlusswort

#### **Contact SRK**

#### **Pflegeberufe in Bild und Wort**

#### **Stetiger Ausbau**

(Zur Abgeordnetenversammlung des  
Schweizerischen Samariterbundes)

#### **Zum Titelbild**

Der Knirps der mehrköpfigen Familie  
mustert kritisch und erwartungsfreudig  
das grosse Paket, das als «Patengeschenk»  
des Roten Kreuzes gebracht wurde.

#### **Bildnachweis**

Titelbild: E.-B. Holzapfel; Seite 20: Liga  
der Rotkreuzgesellschaften; Seite 22  
oben: Sygma; Mitte links: Comet; Seite  
31: Nicaraguanisches Rotes Kreuz; übrige:  
SRK/M. Hofer, E. Aellig, M. Betsche,  
Radin, V. Christen, A. Wenger.

# Zwischen Sozialarbeit und Katastrophenhilfe

*Ein Sonderheft zur Hilfstätigkeit des  
Schweizerischen Roten Kreuzes*

Das vorliegende Heft ist, wie die August-Nummer jedes Jahres, unter ein bestimmtes Thema gestellt: Diesmal ist es die individuelle Sozialarbeit und Katastrophenhilfe, die zum Teil von der Zentralorganisation aus geleistet werden. Wir haben versucht, einen Einblick in das «Räderwerk» zu geben, so weit das auf wenigen Seiten möglich ist. Vielleicht werden einige enttäuscht sein, dass so viel Geschäftliches und Administratives dazu gehört, und der Idealismus sich hinter viel Kleinkram zu verstecken scheint, während andere vielleicht mit Erleichterung entdecken: Es wird mehr getan als nur Almosen verteilt.

Was das Schweizerische Rote Kreuz auf diesem Gebiet tut, tut es ja mit Hilfe der Bevölkerung. Wir danken allen, die mit gelegentlichen oder regelmässigen Beiträgen uns diese Arbeit ermöglichen und allen Helfern, die beim Roten Kreuz den Rahmen gefunden haben, der ihrer Vorstellung von gezielter, verantwortungsvoller und doch freiwilliger Sozialarbeit entspricht.